



Die Kirche befindet sich in einer Zerreißprobe: Während die einen jede Reform aufhalten, ja sogar das Rad der Kirchengeschichte zurückdrehen wollen, drängen andere ungestüm vorwärts. Das Resultat: Eine Kirche zwischen Reformstau und Revolution. Die Vorträge der 13. Innsbrucker Theologischen Sommertage vom September 2012 wollten nicht in erster Linie tagesaktuell Stellung beziehen, sondern einen Schritt zurück machen und überlegen, wie man mit dieser Situation konstruktiv umgehen kann. Was ist gefragt: Rückbesinnung, Festigung im Gewohnten, besonnene Umgestaltung, radikaler Neuansatz ...? Die Beiträge des Sammelbandes dokumentieren diese Überlegungen, die in der Spannung zwischen unverzichtbarer Treue zum Ursprung und notwendiger Neupositionierung in moderner Gesellschaft theologisch verantwortbare Wegweisung geben wollen.

INHALTSVERZEICHNIS

Johannes Panhofer / Nikolaus Wandinger

Einleitung der Herausgeber

Mathias Moosbrugger / Nikolaus Wandinger

„Kadavergehorsam“ oder „Aufruf zum Ungehorsam“?
Ignatianisch-Dramatische Perspektiven

Roman A. Siebenrock

Gott will das Heil aller Menschen.
Eine Grundinterpretation des Zweiten
Vatikanischen Konzils

Willibald Sandler

„Nutz den Kairos!“
Biblische Grundlagen für ein christliches Leben aus
der Kraft und Führung Gottes

Simone Paganini

Ist die Tora für immer verbindlich? Oder:
Warum werden Mose gegensätzliche Gesetze
zugeschrieben?
Am Beispiel der Sklavengesetze im Pentateuch

Andreas Vonach

Die Reformen des Hiskija und des Joschija.
Biblische Beispiele gelungener theologischer
Erneuerung angesichts der Zeichen der Zeit

Johannes Panhofer

Sich wandeln lassen.
Biblische, pastorale und psychologische Aspekte
zur Vernderungsgesellschaft

Claudia Paganini

Im Chatroom mit Gott.
Kirche und neue Medien